

Hier  
entsteht  
Zukunft!



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES

Foto: Oliver Dietze



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Pharmazeutische Biologie folgende Stelle an:

## **Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)**

**Kennziffer W2869**, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13 TV-L, Beschäftigungsdauer: 3 Jahre, Beschäftigungsumfang: 50 % der tariflichen Arbeitszeit mit Aussicht auf Erhöhung der tariflichen Arbeitszeit

### **Das ist Ihr Arbeitsbereich:**

Das RNA-bindende Protein IMP2 (IGF2BP2) fördert das Wachstum zahlreicher Tumorarten und gilt als vielversprechendes therapeutisches Target. Seine Rolle insbesondere in der Tumormikroumgebung als auch in der Vermittlung von Chemoresistenz ist bislang nur unzureichend verstanden. Neue Ergebnisse zeigen zum einen, dass IMP2 die Funktion Tumor-assoziiierter Makrophagen reguliert und dadurch Tumorstadium und Tumorstadium beeinflusst und zum anderen, dass es Chemoresistenz vermitteln kann. Ziel des Projekts ist die umfassende Charakterisierung von IMP2 als therapeutischem Angriffspunkt sowohl in Tumorzellen als auch in Zellen der Tumormikroumgebung. Hierzu werden primäre Makrophagen aus humanem und murinem Gewebe sowie moderne 2D- und 3D-Zellkulturmodelle eingesetzt. Ergänzend werden Xenograft-Modelle im Zebrafisch verwendet, um die Wechselwirkungen zwischen Tumorzellen und Immunzellen *in vivo* zu untersuchen. Aufbauend auf bereits identifizierten IMP2-Inhibitoren sollen zudem neue therapeutische Strategien zur gezielten Beeinflussung tumorfördernder Signalwege evaluiert werden. Das Projekt stellt eine Zusammenarbeit mit dem Helmholtz-Institut für Pharmazeutische Forschung Saarland (HIPS) dar.

Literatur (Auswahl): Tybl et al. J Hepatol 2011; Simon et al. Gut 2014; Laggai et al.; Kessler et al. J Hepatol 2019; Dahlem et al. Cancers 2019; Kendzia et al., Mol Cancer 2023; Mashayekhi et al., Cell Commun Signal 2024; Cunningham et al., Cell Genomics 2025; Schymik et al., Int J Biol Sci 2026.

### **Ihre Aufgaben sind:**

- Methoden der Molekular- und Zellbiologie,
- Lebendzell-analytische und -biochemische Verfahren,
- „-omics“ Technologien,

- CRISPR / CAS9 Technologie,
- Tumor-Xenograft Modelle in Zebrafisch-Embryonen und Makrophagen,
- Gewinnung von Gewebeproben und Zellen aus Mäusen,
- Isolation und Charakterisierung von extrazellulären Vesikeln,
- Interaktion mit der Bioinformatik,
- Mitarbeit in der Lehre im Staatsexamen Studiengang Pharmazie.

#### **Ihr Profil ist:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Natur- oder Lebenswissenschaften (z. B. Pharmazie, Biologie, Biochemie o. ä.)

#### **Darüber hinaus bringen Sie mit:**

- Überdurchschnittliche Studienleistungen,
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- Begeisterung für die Wissenschaft und interdisziplinäre Zusammenarbeit,
- Kommunikationsfähigkeit, Eigeninitiative und Flexibilität,
- Aufgeschlossene Persönlichkeit,
- Strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise,
- Erfahrung mit Zellkultur und / oder Tiermodellen wäre von Vorteil,
- Erfahrung mit zell- und molekularbiologischen Techniken wäre von Vorteil.

#### **Wir bieten Ihnen:**

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket),
- Dienstfahrrad-Leasing (JobRad).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **31.07.2026** an **pharm.bio.kiemer@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2869** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Univ.-Prof. Dr. Alexandra K. Kiemer  
Fachrichtung Pharmazie, Pharmazeutische Biologie  
Tel.: 0681 / 302-57301

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.